**Pressemitteilung**

**Liebfrauenschule Bonn: Konstruktiver Ausgang der Elternversammlung mit dem Erzbistum Köln**

*Schulkonferenz wird verschoben*

Erzbistum Köln. Am gestrigen Donnerstag hat der Schulträger der Liebfrauenschule in Bonn, das Erzbistum Köln, ergänzend zu der schriftlichen Information an die Eltern und Schülerinnen vom Vortag zu einem persönlichen Gespräch in die Liebfrauenschule eingeladen.

Am Vormittag hatte es bereits eine Schülerinnenvollversammlung mit dem Schulträger gegeben.

In dem Gespräch des Schulträgers mit den Eltern der Schülerinnen wurde folgendes Ergebnis festgehalten:

1. Die komplexe Daten- und Faktenbasis, die zur Entscheidung der Schließung der Liebfrauenschule zum 31.07.2029 geführt hat, wird seitens des Schulträgers mit den Eltern geteilt. Dazu gehört auch die Darlegung aller bisher unternommenen Schritte, die Zukunftsfähigkeit der Liebfrauenschule zu erhalten.

2. Vereinbart wurde die Bildung einer Arbeitsgruppe, bestehend aus Vertretern von Eltern, Schülerinnen, Schulleitung, Lehrkräften und dem Schulträger.

3. Das Anliegen der Eltern in dieser Arbeitsgruppe ist es, eigene Idee zu entwickeln, wie die Liebfrauenschule auf einer tragfähigen Basis gerettet werden kann.

Um diesem Prozess ernsthaft Raum zu geben, wird die für nach den Osterferien angekündigte Schulkonferenz verschoben.

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_